KOSTEN UND VORTEILE DER WEITERBILDUNG

Kosten

Der gesamte Grundkurs $\in 1.580,$ zuzügl. einmalige Organisationsgebühr in Höhe von $\in 80,$ -

Die Teilnahmegebühr kann in 10 monatlichen Raten per Lastschrifteinzug bezahlt werden.

Vorteile der Weiterbildung

Der Grundkurs kann als Teil der dreijährigen Weiterbildung auf dem Weg zum WISL-Zertifikat "Systemische Therapie und Beratung" beziehungsweise "Systemische Beratung" anerkannt werden. Diese Weiterbildung gliedert sich in einen Grund-, Praxisund Aufbaukurs.

Wie der Grundkurs können auch der Praxis- und Aufbaukurs getrennt gebucht werden.

Das WISL ist Mitglied im Dachverband Systemische Gesellschaft (SG), und die Weiterbildung ist für die Zertifizierung durch die SG anrechenbar.

Darüber hinaus kann der Grundkurs auch von jedem anderen durch die SG zertifizierten Ausbildungsinstitut angerechnet werden.

WISL - Solidarbonus

Studierende erhalten einen Bonus in Höhe von 50% für eine begrenzte Platzzahl in fast allen Seminaren, die sie zusätzlich zu diesem Grundkurs buchen.

Wir akzeptieren Prämiengutscheine

Für Berufseinsteiger gibt es die Möglichkeit, Ihre individuelle, berufliche Weiterbildung am WISL mit einer teilweisen Finanzierung der Länder oder des Bundes fördern zu lassen (50 % der Kosten, max. € 500).

Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der EU gefördert.

akzeptieren

Pränien-

gutscheine!

Ausführliche Informationen zu den Förderungen auf Bundes- und Landesebene haben wir für Sie auf unserer Internetseite unter www.wieslocher-institut.com zusammengestellt.

Goodies

- Kostenloses WiFi
- Vergünstigtes Mittagessen im Casino
- Kostenlose Parkplätze in unmittelbarer Institutsnähe

KONTAKT, ANMELDUNG UND ORGANISATORISCHES

Wieslocher Institut für systemische Lösungen (WISL) Dr. phil. Dipl.-Psych. Diana Drexler c/o Akademie im Park Heidelberger Str. 1a 69168 Wiesloch

Sekretariat: Annie Steiner

Telefon 06222 - 55 27 61
Telefax 06222 - 55 27 66

 post@wieslocher-institut.com
 www.wieslocher-institut.com

Unser Sekretariat ist von Montag bis Freitag zwischen 08.00 und 14.00 Uhr geöffnet.

Sie erreichen uns telefonisch am besten von 09.00 - 13.00 Uhr.



Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Christina Hunger-Schoppe. eMail: christina.hunger@mail.de

Anmeldung

Sie können sich über unsere Webseite im Internet, über eMail oder in einer sonstigen schriftlichen Form anmelden. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigen können.

Die Seminargebühren beinhalten Pausengetränke und -verpflegung, für die Übernachtung sorgen die Teilnehmerlnnen selbst.

AGB

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie in

ausführlicher Form auf unserer Webseite oder können sie im Sekretariat anfordern.

Ihre Anfahrt

Sie finden uns in Nordbaden, wenige Kilometer südlich von Heidelberg. Aus allen Richtungen ist Wiesloch sehr gut mit Auto, Bus, Bahn und S-Bahn zu erreichen.





Wieslocher Institut für systemische Lösungen



Weiterbildung Systemische Therapie und Beratung

> für Studierende und Berufseinsteiger

> > Beginn 19. Oktober 2015

www.wieslocher-institut.com

ZIELGRUPPE UND INHALTE

Zielgruppe

Studierende und BerufseinsteigerInnen stehen oft vor der Herausforderung, die Inhalte aus dem Studium kompetent und eigenständig in die Praxis umzusetzen. Dazu braucht es handlungsbezogenes Wissen und Transfererfahrung sowie eine wertschätzende und lösungsfokussierende Beratungs- und Therapiekompetenz.

Der Grundkurs richtet sich an Studierende und BerufseinsteigerInnen aus den Bereichen der Sozial-, Geistes- und Humanwissenschaften.

Studierende können studienbegleitend beraterische und therapeutische Kompetenzen erwerben, BerufseinsteigerInnen können ihre beruflichen Erfahrungen systemisch professionalisieren.

Inhalte der Weiterbildung

In diesem Grundkurs werden die Grundlagen des systemischlösungsfokussierten Vorgehens praxisorientiert vermittelt. Durch Vorträge, Übungen und Demonstrationen erlangen die TeilnehmerInnen zunehmend Sicherheit, um Therapie- und Beratungsgespräche eigenständig durchführen zu können. Sie lernen, wie sie einen tragfähigen Kontakt mit den Klienten herstellen, günstige Ziele und Aufträge vereinbaren, durch Fragen Orientierung und Klarheit erhalten und wie sie zu Veränderungen anregen können.

Das Einüben der Methoden wird durch Kenntnis der theoretischen Hintergründe (Konstruktivismus, Systemtheorie) und durch das Erlernen der systemischen Haltung von Wertschätzung, Ressourcen- und Lösungsorientierung unterstützt. Dabei wird darauf geachtet, dass die systemischen Methoden, Haltungen und theoretischen Grundlagen kontextsensibel auf das jeweilige Arbeitsfeld übertragen werden.

INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Die Infoveranstaltung findet im Wieslocher Institut statt.

Termin: **Donnerstag, 07.05.2015 von 18:30 - 20:00 Uhr** Die Veranstaltung ist kostenlos und unverbindlich.

Zu unserer besseren Planung bitten wir Sie um Ihre schriftliche Anmeldung, gerne formlos per eMail oder Online-Anmeldung über unsere Website www.wieslocher-institut.com

THEMEN UND TERMINE

Der Grundkurs umfasst 18 Seminartage.

Seminar 1

Grundlagen systemischen Arbeitens: Theoretische Einführung und praktische Einblicke

19.10. - 20.10.2015

Seminar 2

Erstgespräch, Auftragsklärung

19.11. - 20.11.2015

Seminar 3

Prozessorientierung, Genogrammarbeit und Hypothesenbildung

11.01. - 13.01.2016

Seminar 4

Systemische Gesprächsführung I: Haltungen und Perspektiven, lösungsfokussiertes und ressourcenorientiertes Vorgehen

29.02. - 01.02.2016

Seminar 5

Systemische Gesprächsführung II: Systemisches Interviewen, zirkuläres Fragen, hypothetisches Fragen, Zukunftsfragen; Live-Interview

11.04. - 15.04.2016

Seminar 6

Systemische Gesprächsführung III: Arbeit mit dem "inneren System", Externalisierungs- und Symbolisierungstechniken; Live-Interview

30.05. - 31.05.2016

Seminar 7

Anregen von Veränderungen: Komplimente, Kommentare, Umdeutungen, Beobachtungsaufgaben, Experimente: Live Interview

28.07. - 29.07.2016



LEITERINNEN DER WEITERBILDUNG

Dr. Andreas Kannicht

SG-Lehrtherapeut, SG-Lehrsupervisor und SG-Lehrcoach, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Dipl.-Päd.; Gründer des Praxis- und Seminarhauses Akasa in Neustadt/ Weinstraße; 7 Jahre Leitung der Reha-Westpfalz und 7 Jahre Leitung des Zentrums für Frühförderung in Landstuhl, 10 Jahre Lehre und Forschung an der Universität Würzburg.



Dr. Christina Hunger-Schoppe

SG-Lehrtherapeutin (i.A.),
Systemische Therapeutin (DGSF,
SG), Verhaltenstherapeutin (i.A.),
Dipl.-Psych., Psychologische und
Psychiatrische Anthropologin,
M.Sc.; seit Juni 2007 am
Universitätsklinikum Heidelberg:
Studien zur Wirksamkeit von
Systemischer Therapie,
Verhaltenstherapie und
Systemaufstellungen.



Nicole Glaser

SGST-Lehrtherapeutin (i.A.), Systemische Therapeutin (SGST), Dipl.-Soz.päd.; Gründerin der Papiliodie-Entfaltungswerkstatt in Neustadt; hypnosystemisches Coaching und Organisationsberatung (MeiHei); mehrere Jahre Mitarbeiter-, Führungskräfte- und Teamcoachings in einem Technologiekonzern; seit 2010 Trainerin bei "EchtStark" zur Gewaltprävention.

